

Spielbericht U13

## **TSV FRANKENMARKT - FC ASKÖ PINSDORF**

Endstand 3:13 (0:6)

10.09.2010; 18:00 Uhr

Sportplatz Frankenmarkt, Zuschauer 66

### **Schwierige Umstellung auf die 4er Abwehrkette!**

Das Spiel begann sehr ausgeglichen, unsere Mannschaft spielte eine brave und geordnete 4er Abwehrkette und es dauerte relativ lange bis sich der Gegner auf diese „ungewohnte“ Form der Verteidigung einstellen konnte.

Erst in der 13. Minute konnte unser sehr gut agierender Goalie einen hohen Weitschuss aus ca. 20 m nicht erreichen.

Unsere Abwehrkette stand aber relativ sicher und nur stark abseitsverdächtige Angriffe führten zum Torerfolg der Heimmannschaft.

„Top motiviert“ und wenig fehleranfällig stärkte Goalie Lugmayr der Abwehr den Rücken.

In der ersten Halbzeit gelang den Pinsdorfern bis auf einige wenige Entlastungsangriffe sehr wenig. Kamen sie einmal vor das gegnerische Tor dann fehlte auch oft das nötige Torglück.

In der Pause wurde bei Pinsdorf umgestellt. Unsere Verstärkung aus Gmunden, Medl Andreas, wurde als Unterstützung von Graml Florian in den Sturm gestellt.

Die 2. Spielhälfte verlief ausgeglichener, ähnliche Aktionen wie in der ersten Hälfte, aber auch einige Eigenfehler führten zu den gegnerischen Toren.

Ganz stark die Leistung der „neuen Sturmspitze“ Andy, der beim ersten Treffer aus mehr als 20 m abzog und den Ball unhaltbar versenkte.

Erwähnenswert noch ein herrlicher Pass von Philipp in den freien Raum, den Florian Graml uneigennützig an Medl Andy weiterleitete. Somit konnte Andy seinen lupenreinen Hattrick erzielen.

### Kommentar

Eine Mannschaftsstütze – Mayerhofer Michi – musste und wird sich krankheitsbedingt eine längere Auszeit nehmen. Daher fehlte auch eine schon „abwehrketteerfahrene“ Person vom Anfang an und es musste daher wieder umdisponiert werden.

Dennoch, die eingeteilten Spieler und Spielerinnen machten ihre Sache ganz gut.

Wie vorhergesagt, wird das Erlernen und das Umsetzen der 4er Abwehrkette eine harte Zeit. Es wird viel Geduld der Kinder (und auch der Eltern) erfordern.

Sicherlich werden von Training zu Training und von Spiel zu Spiel kleine Fortschritte erkennbar werden.

Hart zu arbeiten gilt es aber nicht nur im taktischen Bereich (unter anderem ist die Lücke im Mittelfeld und Abwehr viel zu groß) sondern auch bei der Balltechnik, beim Stellungsspiel bei Standardsituationen, beim Passen und auch noch beim Spiel ohne Ball.

Das Spiel der Pinsdorfer ist in dieser Lernphase nicht ergebnis - sondern leistungsorientiert.